

Antragsteller (bei jurist. Personen / nichtrechtsfähigen Vereinen Name und Sitz)

Zur Beachtung:
 Wird die Erlaubnis gleichzeitig vom Ehegatten für denselben Betrieb beantragt, ist der Ehegatte ebenfalls als Antragsteller aufzuführen.
Personalien des Ehegatten des Antragstellers bzw. des Ehegatten des Vertreters der juristischen Person / des nichtrechtsfähigen Vereins **auch angeben, wenn der Ehegatte nicht Antragsteller ist.**

Antrag auf Erteilung der

Erlaubnis nach § 2 des Gaststättengesetzes

vorläufige Erlaubnis nach § 11 des Gaststätten-
gesetzes

zum zur zur
Betriebe Änderung Erweiterung
 einer Schankwirtschaft

und einer Speisewirtschaft

und eines Beherbergungsbetriebes

Ergänzung der Erlaubnis vom

I. Angaben zur Person (bei juristischen Personen und nichtrechtsfähigen)

	Antragsteller	Ehegatte des Antragstellers
1. Namen	Name und Vorname, Geburtsname (falls dieser vom Namen abweicht)	Name und Vorname, Geburtsname (falls dieser vom Namen abweicht)
2. Geburtsdatum	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde / Kreis)	Geburtsdatum und -ort (Gemeinde / Kreis)
3. Familienstand	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet	<input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend
4. Wohnung	Straße, Haus-Nr. Postleitzahl, Ort Telefon	Straße, Haus-Nr. Postleitzahl, Ort Telefon
5. Staats- angehörigkeit	bei Ausländern Aufenthaltsgenehmigung bis erteilt durch	bei Ausländern Aufenthaltsgenehmigung bis erteilt durch
6. Persönliche Verhältnisse	Anhängige Strafverfahren <input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein	Anhängige Strafverfahren <input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein
	Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit <input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein	Anhängige Bußgeldverfahren wegen Verstößen bei einer gewerblichen Tätigkeit <input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein
	Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO <input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein	Anhängiges Gewerbeuntersagungsverfahren nach § 35 GewO <input type="checkbox"/> ja, welche <input type="checkbox"/> nein
	Eidesstattliche Versicherung über die Vermögensverhältnisse (§ 807 ff ZPO) wurde abgegeben <input type="checkbox"/> ja, am <input type="checkbox"/> Aktenz.	Eidesstattliche Versicherung über die Vermögensverhältnisse (§ 807 ff ZPO) wurde abgegeben <input type="checkbox"/> ja, am <input type="checkbox"/> Aktenz.
	beim AG	beim AG
7. Erforderliche Unterlagen (auch für den Betrieb)	1. Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden (bei Wohnsitzgemeinde zu beantragen) <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wurde beantragt und wird nachgereicht	1. Führungszeugnis zur Vorlage bei Behörden (bei Wohnsitzgemeinde zu beantragen) <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wurde beantragt und wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nicht erforderlich, da nicht selbst Antragsteller
	2. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (bei Wohnsitz- bzw. Betriebssitzgemeinde zu beantr.) <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wurde beantragt und wird nachgereicht	2. Auskunft aus dem Gewerbezentralregister (bei Wohnsitz- bzw. Betriebssitzgemeinde zu beantr.) <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wurde beantragt und wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nicht erforderlich, da nicht selbst Antragsteller
	3. Gesundheitszeugnis nach §§ 17, 18 BSeuchG) <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wurde beantragt und wird nachgereicht	3. Gesundheitszeugnis nach §§ 17, 18 BSeuchG) <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wurde beantragt und wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nicht erforderlich, da nicht selbst Antragsteller
	4. Lebensmittelrechtliche Unterweisung bei Industrie- u. Handelskammer (Nachweis) <input type="checkbox"/> ist beigelegt Anmeldung ist erfolgt; <input type="checkbox"/> Bescheinigung wird nach Teilnahme nachgereicht	4. Lebensmittelrechtliche Unterweisung bei Industrie- u. Handelskammer (Nachweis) <input type="checkbox"/> ist beigelegt Anmeldung ist erfolgt; Bescheinigung wird nach Teilnahme nachgereicht <input type="checkbox"/> nicht erforderlich, da nicht selbst Antragsteller
	5. Miet- / Pachtvertrag <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht <input type="checkbox"/> nicht erforderlich, da selbst Eigentümer	

Antragsteller		Ehegatte des Antragstellers	
	6. Grundriß und Lageplan für Betrieb und die Betriebsräume <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wird nachgereicht		
	7. Bei juristischen Personen (GmbH, e.V.) Auszug aus dem Handels- bzw. Vereinsregister <input type="checkbox"/> ist beigelegt <input type="checkbox"/> wurde beantragt und wird nachgereicht		
II. Angaben über den Betrieb			
8. Name	Bisheriger Name des Betriebes	Künftige Bezeichnung des Betriebes	
9. Betriebsstätte	Straße, Haus-Nr. Postleitzahl, Ort Lage / Stockwerk (bei Gebäuden), Nebengebäude Beschreibung des Standplatzes		
10. Betriebsart	(z.B. Schank- und Speisewirtschaft, Beherbergungsbetrieb, Trinkhalle, Diskothek)		
11. Neuerrichtung / Übernahme des Betriebes	Es handelt sich um eine <input type="checkbox"/> Neuerrichtung <input type="checkbox"/> Erweiterung <input type="checkbox"/> Übernahme <input type="checkbox"/> Änderung ggf. Name des Vorgängers		
12. Speisen-, Getränkeabgabe, Betriebszeit	Es sollen abgegeben werden <input type="checkbox"/> Getränke aller Art - alkoholische und nichtalkoholische- <input type="checkbox"/> nur folgende Getränke: <input type="checkbox"/> Speisen aller Art <input type="checkbox"/> nur folgende Speisen: Die Bewirtung soll erfolgen an: <input type="checkbox"/> Jedermann <input type="checkbox"/> nur an Übernachtungsgäste <input type="checkbox"/> Mitglieder und Angehörige des Vereins Die tägliche Betriebszeit soll jeweils enden <input type="checkbox"/> mit Eintritt der Sperrzeit (01.00 Uhr) <input type="checkbox"/> die Sperrzeit soll verkürzt werden <input type="checkbox"/> vorgesehene Öffnungszeit		
13. Eigentümer / Verpächter des Betriebsgrundstücks	Name Anschrift		
14. Beschäftigte	Anzahl der Beschäftigten	davon männlich	davon weiblich
	Ist die Mitarbeit des Ehegatten im Betrieb vorgesehen? <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja		

III. Betriebsräume

Die Erlaubnis soll sich entsprechend den eingereichten Anlagen auf nachfolgend aufgeführte Räume und Freiflächen erstrecken:

Anzahl	Zweckbestimmung	Raum / Fläche Nr.	Lage / Stockwerk	Grundfläche	Raumhöhe	Bemerkungen
				für jeden Raum gesondert		
	Schank- und Speiseräume: <small>(Gastplätze in der Spalte „Bemerkungen“ angeben)</small>					
	Beherbergungsräume: <small>(Zahl der Betten in der Spalte „Bemerkungen“ angeben)</small>					
	Arbeitnehmerräume: Aufenthaltsräume Aufenthaltsräume Ankleide und Waschräume Schlafräume					
	Toilettenanlagen für Gäste: Schank-Speisewirtschaft Herrentoiletten Urinale Damentoiletten Beherbergungsbetrieb					
	Toilettenanlagen für die im Betrieb Beschäftigten: Herrentoiletten Urinale Damentoiletten					
	Küche: Kochküche Lebensmittellagerraum Lebensmittelkühlraum					
	Sonstige Nebenräume:					
Besonderheiten für einzelne Räume						
Stellplätze für Kraftfahrzeuge						

IV. Antrag auf vorläufige Erlaubnis nach § 11 GastG

(Nur möglich bei Fortführung bestehender Betriebe ohne Änderung der Betriebsräume oder der Betriebsart)

Eine vorläufige Erlaubnis wird hiermit beantragt. <input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein Diese soll gelten ab?	Datum
---	-------

Ich versichere - Wir versichern, daß die vorstehenden Fragen richtig und vollständig beantwortet sind.

Die in den anliegenden Plänen und Zeichnungen angegebenen Maße und Verwendungszwecke der einzelnen Räume entsprechen den tatsächlichen Verhältnissen.

Ich - Wir bitte(n), die Erlaubnis zu erteilen.

Postleitzahl, Ort, Datum	Unterschrift des Antragstellers	Unterschrift des Ehegatten
--------------------------	---------------------------------	----------------------------

(Falls erforderlich - wenn Gemeinde nicht gleichzeitig Erlaubnisbehörde ist)

Stellungnahme der Gemeinde:

Persönliche Verhältnisse:

1. Bestehen gegen den Antragsteller, dessen Ehegatte oder leitende Angestellte begründete Bedenken hinsichtlich Ihrer persönlichen und gewerblichen Zuverlässigkeit (vgl. § 4 GastG)?

2. Gehören zur Familie des Antragstellers weitere erwachsene Angehörige, gegen die Bedenken im Hinblick auf § 4 GastG bestehen?

Räumliche Verhältnisse:

3. Bestehen solche Bedenken bezüglich der Räumlichkeiten oder der örtlichen Lage (§ 4 Abs. 1 Nr. 2, 3 GastG)?

4. Sind durch die Aufnahme des Wirtschaftsbetriebes erhebliche Belästigungen, Gefahren oder Nachteile für die Bewohner des Betriebsgrundstücks, der Nachbargrundstücke, oder der Bevölkerung zu befürchten? (z.B. erheblicher Lärm - Kirche, Schule, Krankenhaus!)

5. Ist die Anzahl der zur Verfügung stehenden Parkplätze ausreichend?

6. Wir bestätigen, daß die erforderlichen Unterlagen (Führungszeugnis, Auskunft aus dem Gewerbezentralregister, lebensmittelrechtliche Unterweisung, Gesundheitszeugnis - siehe Nr. 7.1 bis 4 des Antragsvordrucks), soweit sie nicht bereits beiliegen, beantragt wurden.

7. Sonstige Angaben bzw. zwingend erforderliche Auflagen:

Urschriftlich mit Anlagen

an die

Erlaubnisbehörde

Ort, Datum

Markt - Stadt - Gemeinde

Unterschrift